



### **Erledigung der Tagesordnung:**

Vorsitzender Steiner eröffnet die Sitzung und begrüßt die Erschienenen. Er stellt fest, dass ordnungsgemäß geladen wurde und der Ausschuss beschlussfähig ist.

Einwendungen gegen die Tagesordnung sowie die Niederschrift der letzten Sitzung werden nicht erhoben.

### **A. Öffentlicher Teil**

#### **Punkt 1:        **Jahresbericht 2023 der Revision des Kreises Borken**                   **Vorlage: 0032/2024/KREIS****

---

Frau Gausling stellt anhand einer Präsentation (**s. Anlage 1 der Niederschrift**) die wesentlichen Prüfungen in 2023 vor. In ihrem Vortrag geht Frau Gausling insbesondere auf die unvermutete Prüfung der Zahlungsabwicklung, die Vergabeprüfungen, die ausgestellten Testate im Sozialbereich, die durchgeführten Fach- und IT-Prüfungen sowie die begleitenden Prüfungen beim Neubau eines Berufsschulgebäudes am Campus Ahaus, der Hochwasserschutzwand in Bocholt und der Inventur 2023 ein. Zusammenfassend könne der Verwaltung wieder gute Arbeit bescheinigt werden.

Auf die Frage von Herrn Himmel, wie es zu den Doppelbuchungen von Geldeingängen gekommen sei, teilt Frau Gausling mit, seit dem Update im Mai 2023 seien einige Sachverhalte mit doppelter Verbuchung von Geldeingängen in Infoma newsystem aufgetreten, da diese doppelt zur Übernahme angezeigt wurden. Die Fehlbuchungen seien bis auf zwei Fälle durch die Firma Axians storniert worden. Der automatisierte Ausgleichsvorschlag für Zahlungseingänge werde seitdem nur noch von einer Person durchgeführt. Der Fachdienst Finanzen hoffe, dass das Problem mit dem neuen Software-Release am 02.03.2024 behoben wird.

Herr Böckers erkundigt sich, warum bei einzelnen Fachprüfungen die Benutzerrechte einzelner Beschäftigten eingeschränkt werden mussten. Frau Gausling berichtet, dies habe meist historische Gründe. So hätten einzelne Personen durch die Übernahme neuer Aufgaben in der Facheinheit zwar die zusätzlich benötigten Rechte im Fachverfahren bekommen, eine Überprüfung der bisherigen Rechte sei aber nicht erfolgt. In Abhängigkeit der jeweiligen Aufgaben würden die notwendigen Benutzerrechte für die Fachverfahren von den jeweiligen Facheinheiten vergeben. Auf Veranlassung der IT-Abteilung sei eine hausweite Überprüfung der Nutzerrechte durch die Facheinheiten erfolgt.

Vorsitzender Steiner begrüßt, dass nur so viele Zugriffsrechte vergeben werden sollen, wie es für die Aufgabenwahrnehmung notwendig ist.

Auf die Frage von Herrn Schneider zur Nutzung Künstlicher Intelligenz bei der Prüfung der Verwaltungsprozesse berichtet Frau Gausling, sie verfolge das Ziel, zunehmend digitale Möglichkeiten in der Rechnungsprüfung zu nutzen. Mit dem LWL sei ein Austausch erfolgt, um Informationen über deren erste Erfahrungen und Anwendungsmöglichkeiten u. a. im Bereich Prozess Mining zu bekommen.

Der Jahresbericht 2023 der Revision des Kreises Borken wird zur Kenntnis genommen.

**Punkt 2: Mitteilungen der Verwaltung**

---

Kreiskämmerer Kersting informiert, in den Bescheiden für die Körperschafts- und Gewerbesteuer der Betriebe gewerblicher Art und in den Umsatzsteuerbescheiden für die Jahre 2019 bis 2021 habe die Finanzverwaltung den Vorbehalt der Nachprüfung aufgehoben. Es sei davon auszugehen, dass für diesen Zeitraum keine ansonsten übliche Groß- und Konzernbetriebsprüfung stattfinden werde.

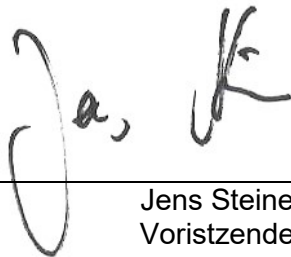
Landrat Dr. Zwicker bedankt sich für die gute Arbeit der Revision, des Fachdienstes Finanzen und der anderen Facheinheiten im Hause.

**Punkt 3: Anfragen**

---

keine

Der Vorsitzende Steiner schließt den öffentlichen Teil.



---

Jens Steiner  
Voritzender



---

Sofia Arnold  
Schriftführerin